



# HAUPTVERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER

A-1031 WIEN

KUNDMANNGASSE 21

POSTFACH 600

TELEFAX 711 32 3777

DVR 0024279

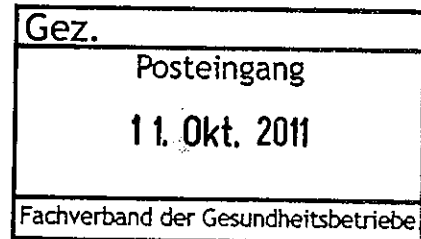
VORWAHL Inland: 01, Ausland: 43-1

TEL. 711 32 / 0

ZI. 41-IT-ORG-19.87 Scv/Bb

Wien, 06. Oktober 2011

Fachverband der privaten Krankenanstalten und Kurbetriebe  
Wirtschaftskammer Österreich  
zH Herrn Dr. Kurt Kaufmann  
Wiedner Hauptstraße 63  
Postfach 340  
1040 Wien



Betr.: e-card System „Release R11b“

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden wollen wir Ihnen einen Überblick über die Auslieferung der neuen Softwareversion (**Release R11b**) und die wesentlichen, mit dem Release in Verbindung stehenden Neuerungen geben.

## 1. Umstellungszeitpunkt

Das e-card System wird am **Samstag, 29. Oktober 2011 ab 14:00 Uhr** serverseitig auf das neue Release umgestellt und steht wieder ab **31. Oktober 2011 00:00 Uhr** – zur Verfügung. Alle e-card Services sind in diesem Zeitraum nicht verfügbar.

Der österreichweite Rollout erfolgt am **Dienstag, 08. November 2011 ab 21:00 Uhr**. Am 09. November 2011 ab 6:00 sind alle e-card Services wieder verfügbar.

Wenn Sie bei Ihrer Produktiv-GINA den Softwareupdatemodus auf „automatisch“ gesetzt haben, wird die GINA in der Nacht vom 08. auf 09. November 2011 die neue Softwareversion beziehen. Alle e-card Services sind in diesem Zeitraum nicht verfügbar. Ansonsten müssen Sie die Aktualisierung im Administrationsmenü manuell starten.

Bei Fragen oder Problemen zur Umstellung wenden Sie sich bitte via Ticketing-System an das Supportteam:

<http://ticketing.ecard.sozialversicherung.at/myrmex/ka/>

Das mit 08. November 2011 zur Verfügung gestellte neue GINA Release R11b muss bis spätestens **20. Jänner 2012** eingespielt werden, ansonsten kann die GINA nicht mehr mit dem e-card Rechenzentrum kommunizieren und Ihre e-card Services werden offline geschaltet. Bitte stimmen Sie sich mit Ihrem SW-Hersteller, der die Integration der e-card Schnittstelle durchgeführt hat, ab.

## **2. Vertragspartnersoftware-Schnittstelle SS12**

Mit dem Rollout des Release R11b kommt es zu einer **Ablöse einiger alter Schnittstellenversionen** an der SS12. Wir bitten Sie, mit den Softwareherstellern zu klären, ob die verwendete Software die neuen SS12 Schnittstellenversionen unterstützt. Falls nicht, muss ein Softwareupdate zeitgerecht vor dem Releasetermin eingespielt werden!

Bei Vertragspartnern, die nicht rechtzeitig umgestellt werden, kann es ab 09. November 2011 zu Problemen mit den einzelnen e-card Services kommen. Unter Umständen ist ein Verbindungsaufbau aus Ihrer Software zum e-card System nicht mehr möglich.

In diesem Fall besteht weiterhin die Möglichkeit das e-card System über den Webbrowser zu nutzen, wobei alle relevanten Details dazu im e-card Vertragspartner-Benutzerhandbuch, zum Download auf [www.sozialversicherung.at](http://www.sozialversicherung.at), zu finden sind.

## **3. Inhalte des Release R11b**

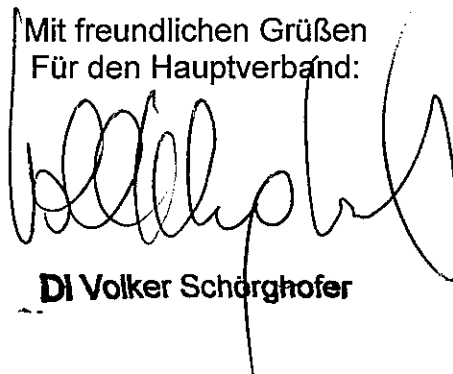
Alle Neuerungen können Sie der beigelegten „Releaseinformation“ entnehmen. Dieses Dokument wird unter anderem auf der Homepage [www.chipkarte.at](http://www.chipkarte.at) - Bereich „Krankenanstalten und KIS-Hersteller“ - veröffentlicht.

Die e-card Vertragspartner-Benutzerhandbücher wurden um die R11b Inhalte erweitert und stehen unter [www.sozialversicherung.at](http://www.sozialversicherung.at) zur Verfügung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an 050 124 714 – 4301.

Wir ersuchen Sie um eine entsprechende Information Ihrer Mitglieder.

Mit freundlichen Grüßen  
Für den Hauptverband:



**DI Volker Schörghofer**



**e-card Releaseinformation**

**Releaseinformation  
Release R11b  
Version 1.0**

Information über die mit dem Release R11b in Kraft tretenden fachlichen und technischen Änderungen bzw. Erweiterungen des e-card Systems.

Wien, am 09.09.2011

## Inhaltsverzeichnis

1.	Zweck des Dokuments .....	3
2.	ACHTUNG: Wichtige Hinweise für das Release R11b .....	4
3.	Zeitliche Abfolge des Rollout .....	5
3.1	VPSWH (Test-GINA) Rollout Release R11b .....	5
3.2	Vertragspartner (Produktiv-GINA) Rollout Release R11b.....	5
3.2.1	Zusatzinformation für Krankenanstalten und KIS-Hersteller.....	5
4.	Allgemeine Änderungen bzw. Erweiterungen .....	7
4.1	Überarbeitung der Meldungstexte.....	7
4.2	Sozialversicherungsnummern-Abfrageservice (SAS).....	7
4.3	Datenabfragesystem (DAS) - Infotool für den Erstattungskodex (IEKO).....	8
5.	Technische Änderungen bzw. Erweiterungen.....	9
5.1	Versionsübersicht.....	9
5.2	Vertragspartnersoftware Schnittstelle (SS12).....	9

**1. Zweck des Dokuments**

Dieses Dokument richtet sich an Krankenanstalten, BOST (Bandagisten, Orthopädieschuhmacher, Orthopädietechniker), KT (Krankentransportunternehmen) und deren VPSWH (Vertragspartner-Softwarehersteller). Es enthält Informationen über die mit dem Release R11b in Kraft tretenden fachlichen und technischen Änderungen bzw. Erweiterungen des e-card Systems. Die hier beschriebenen Änderungen bzw. Erweiterungen beziehen sich auf das zuletzt gültige Release R11a.

## 2. ACHTUNG: Wichtige Hinweise für das Release R11b

- **Durch die Hebung der SS12 sind alte Schnittstellenversionen nicht mehr verfügbar!**  
Details dazu sind im Kapitel 5.2 „Vertragspartnersoftware Schnittstelle (SS12)“ zu finden.
- **SS12 Schnittstellenbeschreibung R11b**  
Alle Änderungen bzw. Erweiterungen in den einzelnen e-card Services sind in der aktuellen Schnittstellenbeschreibung, zum Download unter [www.chipkarte.at](http://www.chipkarte.at) im Bereich „Partner“, zu finden. Bei Fragen stehen wir Ihnen unter [support@svc.co.at](mailto:support@svc.co.at) zur Verfügung.
- **VPSWH Rollout – GINA Distribution**  
Die beim VPSWH Rollout (Test-GINA) gelieferte GINA Distribution (0.82.xx.xx bzw. 0.83.xx.xx) enthält alle SS12 Funktionen des Release R11b. Da an den GUI-Oberflächen noch gearbeitet wird, sind diese Komponenten noch nicht vollständig verfügbar.
- **Beenden aktiver Dialoge**  
Durch das Update auf das Release R11b (speziell beim Server-Update) werden alle aktiven Dialoge beendet. Das bedeutet, dass bei Wiederverfügbarkeit der Systeme die Dialoge neu aufgebaut werden müssen.
- **e-card Vertragspartner-Benutzerhandbücher R11b**  
Die Vertragspartner-Benutzerhandbücher wurden aktualisiert und stehen ab Anfang Oktober 2011 auf der Homepage [www.sozialversicherung.at](http://www.sozialversicherung.at) im Bereich „Service“ zur Verfügung.

### **3. Zeitliche Abfolge des Rollout**

#### **3.1 VPSWH (Test-GINA) Rollout Release R11b**

**Dienstag, 13. September 2011 ab 10:00 Uhr:**

- Softwareverteilung bei den Vertragspartner-Softwareherstellern (VPSWH)

#### **3.2 Vertragspartner (Produktiv-GINA) Rollout Release R11b**

**Samstag, 29. Oktober 2011 ab 14:00 Uhr:**

- Das e-card System wird am Samstag, 29. Oktober 2011 ab 14:00 Uhr serverseitig auf das neue Release umgestellt und steht wieder ab dem 31. Oktober 2011 – 00:00 Uhr – zur Verfügung. Alle e-card Services sind in diesem Zeitraum nicht verfügbar. Die Mehrwertdienste sind davon nicht betroffen.

**Dienstag, 08. November 2011 ab 21:00 Uhr:**

- Österreichweiter Rollout des Release R11b

##### **3.2.1 Zusatzinformation für Krankenanstalten und KIS-Hersteller**

Wenn Sie bei Ihrer Produktiv-GINA den Softwareupdatemodus auf „automatisch“ gesetzt haben, wird die GINA in der Nacht vom 08. auf den 09. November 2011 die neue Softwareversion beziehen. Alle e-card Services sind in diesem Zeitraum nicht verfügbar. Ansonsten müssen Sie die Aktualisierung im Administrationsmenü manuell starten:

##### Kurzanleitung zur Aktualisierung der GINA:

- Verbinden Sie sich mit einem SSH Client (z.B. putty.exe) mittels SSH Protokoll (Port TCP 22) und dem Benutzer „localadmin“ auf die GINA
- Einzelschritte zur Aktualisierung:
  - (2) Konfiguration
  - (3) System Konfiguration
  - (1) Allgemeine GINA-Parameter
  - (2) SW-Update Manuell auslösen

Bei Fragen oder Problemen verfassen Sie ein Ticket unter:

<http://ticketing.ecard.sozialversicherung.at/myrmex/ka/>

---

Das mit 08. November 2011 zur Verfügung gestellte e-card Release R11b muss bis **spätestens 20. Jänner 2012** eingespielt werden, ansonsten kann die GINA mit dem e-card Rechenzentrum nicht mehr kommunizieren und die e-card Services können nicht mehr verwendet werden.



## 4. Allgemeine Änderungen bzw. Erweiterungen

### 4.1 Überarbeitung der Meldungstexte

In der Release R11a wurde bereits mit der Überarbeitung von Meldungstexten des e-card Systems begonnen. Dies wird nun in der Release R11b fortgeführt. Beispiele:

Meldungstext bisher	Meldungstext ab R11b
Bitte geben Sie die Sozialversicherungsnummer manuell ein.	Bitte geben Sie die SV-Nummer manuell ein.
Die eingegebene Identifikationsnummer (PIN) ist nicht korrekt.	Der Wert der eingegebenen Identifikationsnummer (PIN) ist ungültig.

### 4.2 Sozialversicherungsnummern-Abfrageservice (SAS)

Ab dem Release R11b können die Adressdaten eines Patienten mit dem e-card Service SAS abgefragt werden. Auf der Web-Oberfläche steht dafür der Link „(A)dressdaten abfragen“ zur Verfügung. An der Schnittstelle SS12 wird die neue Funktion „adressdatenAbfragen“ angeboten.

Die Abfrage erfolgt entweder mittels e-card oder Sozialversicherungsnummer und liefert bei erfolgreicher Abfrage die Zustelladresse. Unter dem Begriff „Zustelladresse“ versteht man eine bei Bedarf zusätzlich hinterlegte Adresse des Patienten für den Fall, dass die eigentliche (Haupt-) Adresse und jene Adresse, an welche Schriftstücke versandt werden sollen, voneinander abweichen. Eine Zustelladresse kann entweder eine Anschriftsadresse oder eine Postfachadresse sein. Abhängig von der jeweiligen Adresse werden unterschiedliche Attribute geliefert. Wenn keine Zustelladresse vorhanden ist, so bedeutet dies, dass die Hauptadresse geliefert wird.

Das e-card System greift nicht auf das ZMR (Zentrales Melderegister) zu. Die Daten werden aus einem SV-internen System (der „Zentralen Partnerverwaltung“) geliefert. Dieses Backend bietet keine garantierten SLAs. Aus diesem Grund ist zu empfehlen, die Adressdatenabfrage NICHT mit einer VDAS-Abfrage zu verknüpfen. D.h. eine nicht erfolgreich durchgeführte Adressdatenabfrage soll die VDAS-Abfrage nicht beeinträchtigen.

Die Abfrage können nur jene Vertragspartner mit folgender Ausprägung verwenden:

- öffentliche Krankenanstalt
- private Krankenanstalt

Folgende Attribute werden übermittelt:

Attribut	Beschreibung
Staatscode	Code des Staats: ISO-3-Staatencode
Plz	Postleitzahl
Ort	Ortsname
Abgabestelle	Genauerer Hinweis über die Abgabestelle (z.B. „z.H. Herrn Peter Müller“, „per Adresse“, „bei Firma“)
Strasse	Strasse (ohne Hausnummer)
Hausnummer	Hausnummer
StockTuerNummer	Stock- bzw. Türnummer, getrennt durch „/“
Anschriftszusatz	Zusatzinformation, die einen genaueren Hinweis über die Adressierung gibt (z.B. „Ecke Kundmangasse“ oder „3. Hof“)
PostfachText	Bezeichnung eines Postfaches abhängig vom jeweiligen Staat (z.B. „Postfach“ für Österreich, „p/o Box“ für USA)
PostfachNummer	Postfachnummer

### 4.3 Datenabfragesystem (DAS) - Infotool für den Erstattungskodex (IEKO)

Die Detaildaten der in den Vergleichen gefundenen Arzneispezialität werden um die Langzeitgenehmigung, das Suchgift-Kennzeichen und HTML formatierte Texte für Regel- bzw. Indikationstexte ergänzt. Außerdem soll der bereits mitgelieferte Hinweis zur Packung zukünftig angezeigt werden.

## 5. Technische Änderungen bzw. Erweiterungen

### 5.1 Versionsübersicht

#### Ordinations-Client:

Distribution (mGINA): 0.82.xx.xx  
 Distribution (GINA Gen. 2): 0.83.xx.xx  
 Distribution (S-GINA): 0.83.xx.xx  
 LAN-CCR: Build 1080

### 5.2 Vertragspartnersoftware Schnittstelle (SS12)

Zur Verfügung stehen mit dem Release R11b folgende Schnittstellenversionen:

	BASE BASE-ENT	VDAS	KSE	SAS	ABS*	TSV**	DBAS	UZE	STS*	EMEDIK*	DAS
<b>R11b</b>	9.0	10.0	11.0	<b>10.0</b>	8.0	2.0	<b>6.0</b>	3.0	2.0	1.0	<b>2.0</b>
<b>kompatibel</b>	8.0	9.0	10.0	9.0		1.0	5.0	2.0			1.0
<b>entfallen</b>				8.0	7.0		4.0				

... neue Schnittstellenversion

\*... Für diese Services wird mit R11b nur eine Schnittstellenversion angeboten.

\*\*... Dieses Service dient ausschließlich zur Verwendung für die Vertragspartner-Softwarehersteller und steht auf den Produktiv-GINAs nicht zur Verfügung.